

Juni - Juli 2021

Gemeindebrief

der Evang. Kirchengemeinde Martini - Luther



Foto: Lotz

Geh aus, mein Herz, und suche Freud

Geben Sie sich selbst manchmal Anweisungen?

- Reiß dich zusammen, Zeller!
- Reg dich nicht so auf, bleib ruhig!
- Jetzt ist aber mal genug gefaulenzt! Runter von der Couch - ran an die Arbeit!

Ich glaube - jeder kennt das und jeder macht das. Nicht immer laut - so dass andere das auch hören können. Meistens nur als Stimme im Kopf. Merkwürdige Sache! Wer spricht da eigentlich mit wem? Und wer hört zu?

Merkwürdige Sache - aber auch eine ganz wunderbare Sache! Gespräche, die wir im Kopf führen - das können nämlich nur wir Menschen. Wir sind die einzigen, die ein Verhältnis zu sich selbst haben. Eine Blume wächst, gedeiht und sieht schön aus - aber sie weiß es gar nicht. Und die Kaninchen stehen auf Möhren und vermehren sich gerne, aber sie denken nicht darüber nach. Sie haben keine Alternative. Sie machen eben das, was Kaninchen so machen. Nur wir Menschen können bewusst Einfluss nehmen auf das, was wir tun. Wir haben Veränderungspotential. Wir sind immer für eine Überraschung gut. Und darum sprechen wir mit uns selbst und geben uns manchmal sogar Anweisungen.

Geh aus, mein Herz, und suche Freud! So beginnt das berühmte Sommerlied von Paul Gerhardt. Auch eine Anweisung an uns selbst! Wir sollen unser Herz auf die Suche schicken. Das machen wir tatsächlich. Wir nehmen unsere Umwelt wahr, wir saugen Neuigkeiten auf, sammeln Informationen. Aber - und das

ist das Erstaunliche - in der Regel schicken wir unser Herz nicht aus, um Freude zu suchen. Eher ist das Gegenteil der Fall. Wir schicken unser Herz auf die Suche nach Gefahren, nach Katastrophen, nach schlechten Nachrichten. Nicht Freude suchen wir, sondern Skandale. Da muss man sich nur mal eine Nachrichtensendung anhören.

Nicht gut - meint der Liederdichter Paul Gerhardt. Denn auf diese Weise kann man sein Leben hübsch in den Sand setzen. Stattdessen: Geh aus, mein Herz, und suche Freud:

- Verpasse nicht, was das Leben an wunderbaren Möglichkeiten zu bieten hat.

- Sammle Dinge, die deinem Herzen gut tun, die deine Stimmung heben, die dir ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Und davon gibt es doch wirklich genug - ein Blick in die Gärten (oder auf die BUGA) genügt. Wir wären doch schön blöd, wenn wir das alles achtlos übergehen würden und zwanghaft weiterhin nach Gefahren und schlechten Nachrichten ausschauen. Schließlich möchten wir doch alle gerne am Ende zurückblicken auf ein Leben, in dem es viel mehr Freude als Sorgen gegeben hat.

Eine freudvolle Sommerzeit wünscht



Ihr Pfr. Bernhard Zeller

MONATSSPRUCH JUNI

*Man muss Gott mehr gehorchen
als den Menschen.*

Apq 5.29

FEIERABENDPILGERN

„...Vorwärts und Aufwärts, Gott sei mit uns!“
Das Feierabendpilgern startet wieder.

Aus dem Trubel kurz ausscheiden, mal durchatmen, einfach nur da sein. Das wünschen wir uns, wenn wir mitten im Alltag stecken. Eine gute Möglichkeit bietet sich im Feierabendpilgern. Auch in diesem Jahr werden uns unsere Pilgerwege wieder im Wechsel durch den Norden und Südosten Erfurts führen.

„Runterfahren auf Schrittempo!“
FEIERABENDPILGERN

- ▶ ENTSPANNUNG ◀
- ▶ ZUR RUHE KOMMEN ◀
- ▶ SICH NEU AUSRICHTEN ◀
- ▶ NEUE KRAFT SCHÖPFEN ◀



Rundweg // ca. 2,5h Dauer

18 Uhr – Haltestelle X-FAB/Windischholzhausen
21.05. und 02.07.

18 Uhr – Hammerweg 4a
11.06. und 13.08.

Ausrüstung: gutes Schuhwerk
Dauer: ca. 2,5 h
Kontakt: oGP F. Gräfenhain

WAS SIND HYBRIDGOTTESDIENSTE? - „PROBE-ZOOM“ AM 8.6.21, 18 UHR

Haben Sie sich schon mal gefragt, was das ist: „Das Substantiv Hybrid (Neutrum: „das Hybrid“) und das Adjektiv hybrid beziehen sich auf etwas Gebündeltes, Gekreuztes oder Vermischtes (Wikipedia)“. Aha! In Bezug auf unsere Gottesdienste trifft wohl am ehesten das Stichwort „Gebündeltes“ zu. Wir bündeln die meisten Gottesdienste im Gemeindezentrum und in der Lutherkirche

mit der Übertragung mit dem Videokonferenzprogramm ZOOM (sprich Suum) . So kann man vom heimatlichen Küchentisch am Gottesdienst teilnehmen. Vor allem Gemeindeglieder, die sich keinem Kontakt-risiko aussetzen wollen, nutzen diese Möglichkeit. Zur Zeit etwa 20 bis 30 Teilnehmer, darunter viele fitte Senioren!

Nach anfänglichen Schwierigkeiten, insbesondere beim Ton, ist inzwischen eine gewisse Routine eingekehrt. Trauen Sie sich einfach, es mal auszuprobieren! Es ist nichts weiter nötig als ein Smartphone und möglichst ein stabiles WLAN- Netz. Ein PC oder ein Tablet-PC haben einen größeren Bildschirm. Wenn kein WLAN vorhanden ist, können Sie sich auch über ihren Handyvertrag einwählen, allerdings sollte man dann ein höheres Datenvolumen haben.

Das Zweite was Sie benötigen, ist die Einladung, die sie als einen Link (eine Internet-adresse) entweder über die Internetseite der Gemeinde abfragen, oder über eine Einladungsnachricht erhalten (z. B. über WhatsApp oder einen Newsletter -Informationsbrief) Wenn Sie diesen Link aktivieren (anklicken oder in ihren Browser -Internetbedienprogramm kopieren), werden Sie automatisch zu Zoom geleitet. Sie müssen dazu das Programm nicht installieren. Wir nutzen Zoom auch für andere Veranstaltungen und Gruppen in der Gemeinde und sind uns sicher, dass das Angebot auch nach der Pandemie seine Berechtigung haben wird.

Vielleicht wollen Sie es einfach mal probieren. Ich biete Ihnen an, am Dienstag den 8. Juni von 18 - 19 Uhr eine „Probezoom“ zu machen. Melden Sie sich bis zum 7. Juni bei mir an:

E-Mail: VorsGKR.martini-luther@t-online.de oder WhatsApp 01721413839. Unter dieser Nummer können Sie mich auch gern anrufen.

Frank Rupprecht

4 GRUPPEN & REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

KREISE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Frauenkreis	nach Absprache	66 02 03 72
Bibel im Gespräch	15.6., 29.6., 14.7. um 16.00 Uhr via ZOOM oder in der Lutherkirche	7 89 84 095
Seniorenkreis in der Lutherkirche	nach Absprache	7 89 84 095
Gesprächskreis „Weiter-Glauben“	via ZOOM oder bei Zellers, Termine nach Absprache	7 89 84 095
55plus	Donnerstag, 3.6., 17.00 Uhr, Über den Ort informiere ich Sie rechtzeitig.	55 47 153
KINDER & JUGENDLICHE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Konfirmanden 7. /8. Kl.	nach Absprache montags 16.30 Uhr über Zoom	55 47 153
Christenlehre	nach Absprache	55 47 153 6 79 63 299
Junge Gemeinde	in Coronazeiten nach Absprache	0151/22 73 0837
Krabbelgruppe	in Coronazeiten nach Absprache	0178/2118811
CHOR, TANZ & MUSIK	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Ökum. Kantorei	nach Absprache	75 22 55 3
Seniorenchor	nach Absprache	679 63 299
Chor „Fresh Vocals“	donnerstags, 19:30 Uhr Martini-GH, wenn möglich	7 89 84 095
Qi Gong	mittwochs um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Nikolausstraße, wenn möglich	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
geselliges Tanzen	Termine nach Absprache	42 10 310 Frau Hempel, Herr Wieprich
Tanzen im Sitzen	Termine nach Absprache	2 11 16 52 Frau Dölle
Seniorentanz	Termine nach Absprache	0152/0 48 89 409 Frau Kipper
Posaunenchor	freitags 16:30 Uhr im GZ am Roten Berg, wenn möglich	0171/ 75 84 531

KINDER IN DEN SOMMERFERIEN

Seit Oktober konnten wir uns in der Christenlehre nicht mehr treffen und auch unsere Kinderbibeltage mussten wieder verschoben werden. Das ist eine sehr sehr lange Zeit, in der wir uns nicht gesehen haben. Es fehlt uns das fröhliche Beisammensein im Gemeindezentrum am Roten Berg. Umso hoffnungsvoller schauen wir nun auf die Sommerferien. Zum Glück beginnen diese erst Ende Juli. Der späte Zeitpunkt lässt die Chancen steigen, dass wir gleich zu Beginn der Sommerferien zur Kinderfreizeit nach Eisenach fahren können. Das wäre nach dieser außergewöhnlichen Zeit ein schöner Wiederbeginn. Gemeinsam die Tage im Haus „Junker Jörg“ zu verbringen mit viel Spaß, Spiel, Wanderungen...

Falls wir nicht nach Eisenach fahren können, werden wir mit den Kindern wieder ein paar fröhliche Tage hier in Erfurt planen. Auch hier gibt es ja immer wieder Interessantes zu

entdecken. In diesem Jahr würde sich wohl ein Besuch der BUGA anbieten. Aber das ist nur Plan B. Am liebsten wollen wir verreisen.

Franziska Gräfenhain

TAUFERINNERUNG

Zum Taferinnerungsgottesdienst laden wir sehr herzlich alle Kinder mit ihren Familien und auch alle Erwachsenen ein. Er findet am Sonntag, den **27. Juni 2021 im Gemeindezentrum am Roten Berg statt und beginnt um 10.00 Uhr.**

Auch Kinder und Erwachsene, die in einer anderen Gemeinde getauft wurden, sind herzlich eingeladen. Wir bitten Sie und Euch, falls vorhanden, die Taufkerze zu diesem Gottesdienst mitzubringen.

Es freuen sich auf einen bunten Familiengottesdienst Franziska Gräfenhain und Linn Pietsch

AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE

KONFIRMATIONSVORBEREITUNGEN IN PANDEMIEZEITEN

Auch unsere Konfirmationsvorbereitungen fanden in diesem Jahr ganz unter Pandemiebedingungen statt. Ein halbes Jahr lang fanden unsere Konfitreffen ausschließlich über Zoom statt. Das schöne war, dass wir trotz aller Einschränkungen Kontakt miteinander hatten und auch so manchen neuen methodischen Weg entdeckt haben. Das beschwerliche war, dass das alles keine persönlichen Treffen ersetzt hat. So suchten Linn Pietsch, Konrad Baumann und ich nach Wegen, um mit den Jugendlichen persönlich mal wieder im Gespräch zu sein. So fanden Spaziergänge statt. Immer ein Erwachsener verabredete sich mit einem Jugendlichen und ging spazieren. Dabei entstanden Gespräche über Gott und die Welt und darüber, wie die Jugendlichen diese Zeiten erleben. Es waren sehr wertvolle Gespräche, die uns nochmal ein ganzes Stück mehr zusammengebracht haben.

Und kurz vor der Konfirmation gab es noch eine Möglichkeit, zumindest ein paar aus der Gruppe zu treffen. In drei Kleingruppen haben wir uns in der „Werkstatt“ im Gemeindezentrum getroffen, um miteinander zu werkeln, Konfirmationskerzen zu gestalten, Musik zu hören und einfach nur mal zu schwatzen. Für mich eine schöne Zeit. Und auch die Jugendlichen, die so skeptisch waren, eine Kerze zu gestalten, sind am Ende doch ganz zufrieden mit ihren Ergebnissen gewesen.



Nun hoffen wir, dass wir vor den Sommerferien ein Wochenende mit Übernachtung im Gemeindezentrum verbringen können.

Franziska Gräfenhain

6 GOTTESDIENSTE IM JUNI

Freitag, 04.06.2021	18:00	Martinikirche (A) <i>mit Gratulation der Geburtstagskinder d. Monat Mai</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 06.06.2021 <i>1.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche	Diakon L. Zieger
Sonntag, 13.06.2021 <i>2.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Martinikirche	Lektorin S. Messinger
Freitag, 18.06.2021	15:00	Lutherkirche <i>Lutherkita zum Jahresfest</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 20.06.2021 <i>3.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche <i>mit Vocalquartett</i>	Pfr. Zeller
Donnerstag, 24.06.2021 <i>Johannestag</i>	18:00	Martinikirche <i>Johannesandacht im Kirchgarten mit Posaunenchor</i>	Pfr. Zeller
Samstag, 26.06.2021	14:00	Martinikirche <i>Traugottesdienst</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 27.06.2021 <i>4.S.n.Trinitatis</i>	10:00	GZ am Roten Berg (F) <i>zum Taufgedächtnis</i>	oGP Gräfenhain Vikarin Pietsch

GOTTESDIENSTE IM JULI

Freitag, 02.07.2021	18:00	Martinikirche (A) <i>mit Gratulation der Geburtstagskinder d. Monats Juni</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 04.07.2021 <i>5.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche <i>mit Kammermusik</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 11.07.2021 <i>6.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Martinikirche	oGP Gräfenhain
Sonntag, 18.07.2021 <i>7.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche	Pfr. Zeller
Sonntag, 25.07.2021 <i>8.S.n.Trinitatis</i>	10:00	GZ am Roten Berg	Lektorin S. Messinger
Sonntag, 01.08.2021 <i>9.S.n.Trinitatis</i>	10:00	Lutherkirche	Lektorin S. Messinger

MONATSSPRUCH JULI

*Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.
Apg 17,27*

TISCHABENDMAHL „ALLEIN“ ZU HAUSE - IN GEMEINSCHAFT

Mit großer Vorfreude fieberte ich dieses Jahr auf den Gründonnerstag hin - ist dieser Tag für mich in den letzten Jahren doch immer etwas Besonderes gewesen: Geselligkeit, Gottesdienst, Essen, Freude und Austausch mit Menschen aus unserer Gemeinde. Für manche mag es sich merkwürdig anhören, ein Tischabendmahl online zu feiern. Doch genau für die Entscheidung, es nicht ausfallen zu lassen, weil wir uns nicht persönlich treffen dürfen, bin ich wirklich dankbar. Da man ja vorschriftenkonform eine Person zu sich einladen durfte, habe ich meine Mutti eingeladen und mit ihr gemeinsam den online-Gottesdienst verfolgt. Das Besondere an der Gemeinschaft in den vergangenen Jahren war das Teilen der mitgebrachten Köstlichkeiten. Auch war es mir ein Bedürfnis wieder etwas Besonderes an diesem Tag herzustellen. So habe ich in diesem Jahr das Brot selbst gebacken, wozu ich sonst den Aufstrich mitgebracht hatte. Am festlich gedeckten Tisch trafen wir dann am Bildschirm auf viele bekannte Gemeindeglieder, die alle fröhlich bei uns im Wohnzimmer anwesend waren. Geleitet von unserem Pfarrer, im Licht der Kerzen, die in vielen Wohnzimmern und Küchen gleichzeitig brannten, habe ich eine wirklich angenehme und unbeschwerte Stunde erlebt. Ganz besonders beeindruckt war ich von der Möglichkeit, dass jeder reihum, wenn er denn wollte, mal erzählen durfte, was er so auf seinem Tisch stehen hat. (und da gab es interessanterweise viele identische Speisen!) Durch diese kleinen persönlichen Einblicke bei den Teilnehmenden habe ich mich in einer Gemeinschaft wiederfinden dürfen, die genau das ausgestrahlt hat, was auch Jesus beim Abendmahl mit seinen Jüngern wichtig war. Gelungener hätte ein Tischabendmahl in Gesellschaft „allein“ zu Hause nicht sein können – auch wenn mancher es (uhr)zeit-

lich etwas später passender gefunden hätte.
Silke Kellner

KINDERBIBELTAGE MAL WIEDER VERSCHOBEN

Nun sind wir mit der Zeit geübt darin, unsere Planungen zu verschieben. Das betrifft in diesem Jahr zum zweiten Mal auch unsere Kinderbibeltage.

Im vergangenen Jahr war es uns möglich, im Herbst ein paar unbeschwerte Tage zu erleben. Darauf hoffen wir auch in diesem Jahr. Die Kinderbibeltage finden nun vom 17.-19. September im Gemeindezentrum am Roten Berg statt.

Als Thema begeistern uns noch immer die Glocken. Hier warten wir ab, ob wir das dann mit einem Besuch bei der Gloriosa verbinden können. Im Team der Kinderkirche gibt es auch noch viele andere Ideen. In diesem BUGA-Jahr bietet sich natürlich das vielfältige Thema der Schöpfung an. Oder doch noch ein Überraschungsthema?

Im nächsten Gemeindebrief lüften wir das Geheimnis.

Wir aus dem Team der Kinderkirche freuen uns schon sehr auf das gemeinsame Wochenende mit den Kindern.

Franziska Gräfenhain



BITTE INFORMIEREN SIE SICH!

Bitte informieren Sie sich auf unserem Internetauftritt unter www.martini-luther.de sowie an den aktuellen Aushängen in den Schaukästen. Aus gegebenem Anlass kann es immer wieder, auch bei den Gottesdiensten, zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Jahreslosung 2021: „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Lukas 6, 36

Es wurden kirchlich beigelegt

Ruth Zander

Rolf Karl Emil Dinkler

Edeltraud Müller

Roland Hauptmann

Irmgard Bernhardt



Kindertaufen

Hannah Thea Heine

Mattheo Hannes Heine

AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT

März

Der GKR beschließt

- die Anschaffung einer Akustikanlage von der Firma ProKlang (Juri – Gagarin – Ring 162, Erfurt) auf Basis des Angebotes vom 11.3.2021 in Höhe von 5.740,34 Euro (Brutto) Die Finanzierung ist im Haushalt 2021 gesichert.
- für die Anbringung des Schriftzuges am Gemeindezentrum folgenden Kosten- und Finanzierungsplan:
Kosten (Repro Partner Erfurt) 2.504,95 Euro (Brutto)

Finanzierung

Lottomittel (beantragt) 1.250,00 Euro

Rücklagen 1.254,95 Euro

2.504,95 Euro

- Frau Sabine Wemhöner in den AK Öffentlichkeitsarbeit zu berufen

April

Der GKR beschließt

- eine Stellenausschreibung für einen Erzieher/eine Erzieherin in Elternzeitvertretung für die Ev. Lutherkindertagesstätte Erfurt.

AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE

MEDITATION AM TELEFON

Mittlerweile sind wir 10 Frauen schon alte Hasen, was die Meditation über das Telefon betrifft. Eine feste und mittlerweile vertraute Gruppe ist es, die sich am Dienstagabend über eine Telefonkonferenz einwählt, um für eine Stunde zu meditieren. Jede sucht sich einen ruhigen, bequemen und schönen Platz zu Hause. Musik ist zu hören und dann nimmt Dörte Tischoff uns mit hinein in die Meditation. Zunächst eine Körperwahrnehmung, die mir hilft, alles was jetzt nicht dran ist, einmal bewusst zur Seite zu legen. Dann folgt ein Bibeltext, meistens zweimal gelesen. Und dann einfach Stille, um über das Gehörte oder auch ganz andere Dinge nachzudenken. Nach dieser Stille liest Dörte Tischoff uns oft diesen Text noch einmal

vor, so wie ihn Menschen heute mit ihren Worten aufnehmen. Manchmal dürfen wir zuhören, wenn durch das Telefon gesungen wird, wir beten gemeinsam und stellen uns unter den Segen Gottes. Herzlichen Dank an Dörte Tischoff, die uns mit ihrer nachdenklichen Art, ihrer angenehmen Stimme, ihrer Ruhe immer wieder mitnimmt auf diesem Weg, auf dem ich entdecken kann, was gerade wichtig ist in meinem Leben und was auch so unwichtig ist.

Wir sind froh, dass wir auf diesem Weg jetzt meditieren konnten. Allerdings hoffen wir und freuen uns darauf, wenn wir vielleicht im Juni und Juli wieder gemeinsam im Gemeindezentrum oder im Garten meditieren können.

Franziska Gräfenhain

ENDE GUT – (FAST) ALLES GUT!

Im Monat April haben zwei ziemlich aufwändige Projekte in Martini-Luther ihren Abschluss gefunden. Solche positiven Nachrichten können wir gut gebrauchen – und darum erzählen wir auch gerne davon:

- In unserer Lutherkita ist das schöne, naturnahe Außengelände durch viele laufende, kletternde, Roller fahrende Kinderfüße zuletzt doch sichtbar abgespielt gewesen. Es war klar: hier muss Hand angelegt werden. Antragsverfahren, Geldbeschaffung, Projektierung, Auftragsvergabe – das alles war seit 2019 in Arbeit. Im Frühjahr 2021 konnte dann endlich mit den Arbeiten begonnen werden. Der Blitzschutz wurde erneuert. Regenwasser kanalisiert. Pflanzen gesetzt. Rasen ausgebracht. Sandkiste erneuert. Bänke und Sonnenschirme aufgestellt. Die Resultate des 75.000-Euro-Projektes sind nicht zu übersehen – und können sich sehen lassen!



- Das zweite Projekt ist die Akustik in unserer Lutherkirche. Die Unzufriedenheit darüber, dass oftmals nur schwer zu verstehen ist, was in der Lutherkirche gesprochen wird, war ein Dauerthema in den letzten Jahren. Vieles wurde probiert, Studien erstellt, Teststellungen vorgenommen. Schlussendlich hat jetzt die heimische Firma ProKlang ein

überzeugendes Konzept in der Lutherkirche verwirklicht. Für das schmale Budget, das zur Verfügung stand, konnten sicherlich nicht alle Wünsche erfüllt werden. Dennoch zeigen erste Tests, dass wir in der Lutherkirche noch nie eine so gute Verständlichkeit hatten, wie sie die neue Anlage ermöglicht. Wie schön, dass wir bei diesen beiden wichtigen Projekten jetzt Vollzug vermelden können. Den Dank dafür geben wir gerne weiter an die mit der Ausführung beteiligten Firmen:

das Gartenarchitekturbüro Theurich für die Planung, die Fa. Montag (Gartenbau) und die Fa. Fiebig (Blitzschutz). Und der Firma ProKlang für Projektierung und Installation der Akustikanlage.

Ende gut – alles gut! Fast jedenfalls! Denn wie das nun mal so ist im Leben: wenn man ein „Erledigt-Häkchen“ gesetzt hat, wartet schon die nächste Aufgabe. Im Außengelände der Kita gibt's noch viel zu tun. Darum planen wir jetzt den 2. Bauabschnitt. Und was die Lutherkirche anbetrifft, verrate ich ja kein Geheimnis, wenn ich sage: Da braucht es noch viel Geduld und Geld und Einsatz, bis zumindest die Gründungssanierung erfolgen kann. Hoffen wir, dass es bald wieder Erfolgsmeldungen zu verkünden gibt.

Pfr. Bernhard Zeller

IMPRESSUM:

Herausgeber: GKR der Evang. Kirchengemeinde Martini-Luther vertreten d. d. Vorsitzenden F. Rupprecht, Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt. Mitgearbeitet haben: Franziska Gräfenhain (verantwortlich), Bernhard Zeller u. Silke Kellner. Layout & Satz: Axel Gräfenhain

Im Internet finden Sie uns unter: www.martini-luther.de. Die Homepage betreiben die Mitarbeiter der Gemeinde und Herr Gräfenhain.

Gerne machen wir Platz im Brief für Ihre Beiträge. Fotos & Grafiken: privat, teilweise aus „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“ & fotolia.com.

MEDITATIONSABENDE

Die nächsten Termine für die Meditationsabende im GZ am Roten Berg sind jeweils dienstags am

1. Juni, 19.00 Uhr

6. Juli, 19.00 Uhr

3. August, 19.00 Uhr

EIN ERSTER BAULICHER LICHTBLICK

Unsere Lutherkirche ist krank. Verschiedene Menschen arbeiten intensiv daran, dass die Kirche wieder „gesund“ wird. Vielen Dank an alle, die uns hier mit ihren Spenden, Netzwerken, Gebeten... unterstützen.

Nun gibt es einen ersten Lichtblick. Unser Turmkreuz, welches im vergangenen Jahr durch das Sturmtief Sabine so in Mitleidenschaft gezogen wurde, dass wir es abnehmen mussten, kommt noch in diesem Herbst wieder an seinen Platz. Dann ist unsere Kirche, mit ihrem hohen Turm, weit hinaus in der ganzen Stadt wieder als christliches Gotteshaus erkennbar. Der Turm ruft mit seinem Turmkreuz die biblische Botschaft über die brodelnde Stadt: „Sieh ab von dir, du Mensch und hin und hinauf zu Gott.“

Wir sind dankbar, dass unsere Kirche an dieser ersten Stelle „gesund“ wird und nun weithin wieder als Ort der Gottes- und Menschenbegegnung sichtbar wird.

Gleichzeitig werden die Schäden im unteren Bereich der Kirche immer größer. Nun sind diese schon so massiv, so dass die Stadt-

werke für die Kirche und das Pfarrhaus den Gasanschluss stilllegen mussten. Hier war Gefahr im Verzug. Wir hoffen und arbeiten intensiv daran, dass sich hier eine Lösung findet.

Franziska Gräfenhain

KOLLEKTEN IN PANDEMIEZEITEN

Familie Sch. macht es schon, Herr F. ist noch unschlüssig. Und Sie, wie geht es Ihnen damit? Damit, keine Kollekte geben zu können, weil Sie die Präsentgottesdienste nicht besuchen können oder wollen?

Es ist schon so, dass die Kirche, aber konkret auch ihre Gemeinde Martini-Luther auf die Kollekten angewiesen ist. Da geht es gar nicht so sehr um die Baumaßnahmen, sondern um die vielfältigen Dienste, die in unserer Gemeinde getan werden. Ohne es genau zu wissen, der Jahresabschluss 2020 ist im Kreiskirchenamt gerade im Entstehen, die Kollekten sind deutlich gesunken. Auch wenn Sie manch andere großzügige Spende gegeben haben. Dafür noch einmal Danke.

Fam. Sch. hat sich dafür entschlossen monatlich einen festen Betrag als Kollekte zu überweisen. Eine geniale Idee, finde ich, auch für die Zukunft. Sie ersparen sich zukünftig die Suche nach dem Kleingeld im Portemonnaie. Und wenn Sie mögen (und es uns sagen), erhalten Sie am Jahresende eine entsprechende Spendenbescheinigung. Wenn Sie es nicht anders festlegen, würden wir 40 % der monatlichen Spenden für die übergemeindlichen Spendenzwecke abführen.

Sie können die Kollekte auch einmal im Jahr oder halbjährlich überweisen. Besser planbar, für Sie aber auch für uns, ist die monatliche Überweisung. Daher hoffe ich, dass es sich Herr F. nochmal überlegt und vielleicht auch Sie schon bald zum Kollektendauerspender werden.

F. Rupprecht

GROSSE FREUDE!!



während der Bauzeit



unser neues Außengelände

So wie die BUGA nach Erfurt gekommen ist und damit eine wunderbare Blüte(n)zeit, so blüht auch der erste fertiggestellte Teil unseres Außengeländes im Kindergarten auf. Es ist den Planern und Gartengestaltern ge-

lungen, in relativ kurzer Bauzeit den Garten für unsere Kinder so schön zu gestalten. VIELEN DANK! Wir, die Kinder, Erzieherinnen und Erzieher freuen uns, alles wieder zu bespielen, sobald der Rasen betreten werden darf.

Unser Dank gilt auch dem Förderverein unserer Kita. Dank seines Engagements wurden Gelder beantragt und genehmigt. So können unsere Kinder gut geschützt durch zwei riesengroße Sonnenschirme im Sand spielen und köstlichen Sandkuchen backen. Schon gewusst? Mitglied im Förderverein der Lutherkindertagesstätte darf jeder werden. Es ist nicht Bedingung, dass ein Kind in unseren Kindergarten geht.

Wie alle gemerkt und bedauert haben, mussten wir unseren Frühlingsgottesdienst absagen. Nun steht für uns alle die Frage, ob und wie wir unser Sommerfest am 18.6.2021 feiern können.

Aber in allem Hin und Her genießen wir den Frühling in unserem schönen Garten.

Es grüßt Sie aus dem Lutherkindergarten das Kita-Team.

AUS DER EVANG. GEMEINSCHAFTSSCHULE

HERZLICH WILLKOMMEN!

Es ist uns als Evangelische Gemeinschaftsschule Erfurt eine besondere Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass wir als Schule in Trägerschaft der Evangelischen Schulstiftung Mitteldeutschland im kommenden Schuljahr 2021/2022 erstmals mit unserem integrativen Grundschulbereich beginnen. Wir starten mit zwei Klassen mit jeweils bis zu 24 Schülern. In Gemeinschaft leben, lernen, glauben ab der 1ten bis 10ten und perspektivisch bis zur 12ten Klasse liegt uns am Herzen. Notwendige Schulwechsel und Problematiken in Klassenstufe 4 kommen auf unsere Kinder und Eltern nicht zu. Wenn Sie Schulplatzabsagen für die Klasse 1 an anderen Schulen erhalten haben oder über einen Schulwechsel innerhalb der verlän-

gerten Schuleingangsphase nachdenken, ist dies vielleicht eine Information von großer Bedeutung. Wünschen Sie als interessierte Eltern eine Informationsveranstaltung? Es würde uns sehr freuen, Ihnen unser außergewöhnliches Schulkonzept persönlich vorzustellen. Aus aktuellem Anlass bieten wir persönliche Gespräche mit Abstand nach Vorschrift an. Termine vergibt die Schulsekretärin. Wir freuen uns auf eine besondere und unvergessliche Zeit mit den neuen Schülern und Ihnen als Eltern. Ein gutes Miteinander von Eltern, Kita, Schule und Gemeinde ist für uns die Basis für eine gelingende kindliche Entwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Tel. 0151/17581201.

D. Neblung, Schulleiterin

ANSCHRIFTEN

Frank Rupprecht
Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

E-Mail:
VorsGKR.martini-luther@t-online.de

Ordinierte Gemeindepädagogin
Franziska Gräfenhain
Hammerweg 4a, 99087 Erfurt

Tel: 55 47 153, Fax: 7 44 25 88 9
Sprechzeit: nach Vereinbarung
E-Mail: graefenhain@martini-luther.de

Pfarrer Bernhard Zeller
Hans-Sailer-Straße 55, 99089 Erfurt

Tel.: 7 89 84 095, Fax: 7 89 84 096
Sprechzeit: nach Vereinbarung
E-Mail: zeller@martini-luther.de

Ordinierte Gemeindepädagogin
Carolin Weber-Friedrich

Tel.: 6 79 63 299
E-Mail:
weber-friedrich@martini-luther.de

Vikarin Linn Pietsch

E-Mail: pietsch@martini-luther.de

Jugendbildungsreferent
Konrad Baumann

Tel.: 0151 22 730 837
E-Mail: konrad.baumann@
evangelischejugenderfurt.de

Kantor
István Fülöp

Telefon: 75 22 553
E-Mail: fueloep@martini-luther.de

Evang. Lutherkindertagesstätte
Leiterin Sylvia Beyer
Eislebener Straße 2, 99086 Erfurt

Telefon: 5 66 82 73
E-Mail:
kindertagesstaette@martini-luther.de

Gemeindebüro unserer Kirchengemeinde
Silke Kellner, Lutherkirche, Magdeburger Allee 48
Südeingang, 1 Treppe, 99086 Erfurt
Unsere Kirchengemeinde finden Sie online unter
www.martini-luther.de

Telefon/Fax: 7 91 73 39, geöffnet
Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: buero@martini-luther.de

Adressen der Veranstaltungsorte:

Martinikirche: Hans-Sailer-Straße/Tiergartenstraße
Lutherkirche: Magdeburger Allee 48
GZ am Roten Berg: Gemeindezentrum, Hammerweg 4a
GH Nikolausstraße: Gemeindehaus, Nikolausstraße 8
Elisabethkapelle: Deutschordens-Seniorenhaus, Vilniuser Straße 14
Pflgewohnpark der Generationen: Wermutmühlenweg 61-63
Seniorenresidenz „Wohnen am Zoopark“, Julius-Leber -Ring 23 A



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Unsere Bankverbindungen:

Für d. Gemeindebeitrag: Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE 6552060410000 8001529,
Verwendungszweck: „Ihr Name, RT 0309“

Für andere Überweisungen:

Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE 9335060190 1565 609080, bitte versehen Sie
Ihre Überweisung bei beiden Bankverbindungen mit dem Text „RT 0309“ sowie gegebenen Falls mit der
Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 0309“).